

Protokoll	119. Generalversammlung Chur Tourismus
Ort	Forum Würth, 7000 Chur
Datum / Zeit	Montag, 2. Mai 2022, 18.00 – 20:00 Uhr
Teilnehmer	90
Protokoll	Jennifer Cuñarro
Traktanden	<ol style="list-style-type: none">1. Begrüssung2. Wahl der Stimmzähler3. Genehmigung Protokoll GV 20214. Jahresbericht 20215. Rückblick Leonie Liesch und Michael Christ6. Jahresrechnung 20217. Entlastung Vorstand und Geschäftsleitung8. Wahlen/Genehmigungen9. Informationen zum Geschäftsjahr 202210. Kenntnisnahme Budget 202211. Varia und Umfrage
1.	<p>Begrüssung durch Vera Stiffler, Präsidentin Chur Tourismus</p> <p>Vera Stiffler eröffnet die Generalversammlung und begrüsst den Vorstand, Kurt Künzli, Helena Mettler, Sandra Adank und Jon Andrea Schocher. Manfred Kürschner lässt sich entschuldigen. Ein spezieller Dank geht an alle Gemeinderäte, den ehem. Stadtpräsident Christian Boner, Vertreter der Stadt und der Region, Vereinsmitglieder, Medienschaffende und Mitarbeiter von Chur Tourismus.</p> <p>Vera Stiffler erwähnt, dass dieses Jahr die Teilnahme an der Generalversammlung doppelt so hoch ist, wie noch im Vorjahr. Dies ist vor allem der aktuell guten Corona Situation geschuldet. Es ist wieder möglich eine Veranstaltung in grösserem Rahmen und regelfrei durchzuführen. Die Einladungen wurden fristgerecht versendet, die Dokumente sind auf www.churtourismus.ch/gv einsehbar und liegen vor Ort auf.</p> <p>Anzahl Anwesende 90, davon 39 Stimmbeteiligte.</p>
2.	<p>Wahl der Stimmzähler</p> <p>Fabio Battaglia (RhB) und Beda Guyan (Stiftung Plankis) werden als Stimmzähler gewählt.</p> <p>Die Stimmzähler werden einstimmig gewählt.</p>

3.	Genehmigung Protokoll GV 2021 Das Protokoll der 118. Generalversammlung wird genehmigt und der Verfasserin verdankt. Das Protokoll ist online auf der Webseite von Chur Tourismus verfügbar.
4.	Jahresbericht 2021 4.1 Bericht der Präsidentin Neben den sich immer verändernden Corona Massnahmen, auf welche reagiert werden musste, stand das Jahr 2021 auch im Fokus der strategischen Weiterentwicklung. Damit folgt Chur Tourismus dem Auftrag der Stadt Chur eine übergreifende Strategie zu erarbeiten. In einem gemeinsamen Meeting wurden Aufgabenfelder definiert, auf welche sich künftig fokussiert werden soll. Vera Stiffler betont, dass es wichtig ist sich abzugrenzen um den Fokus richtig zu setzen. Aufgrund der veränderten Marktbedürfnisse nimmt Chur Tourismus heute mehr Aufgaben war, als früher. In einem nächsten Schritt muss dem Rechnung getragen werden. Chur Tourismus wird sich mit Partnern, Leistungsträgern und der Stadt Chur abstimmen. Vera Stiffler dankt Leonie Liesch für Ihren Einsatz für Chur Tourismus. Weiterer Dank geht an Michael Christ, den StadtführerInnen und den MitarbeiterInnen von Chur Tourismus für die Unterstützung und Loyalität. Ein besonderer Dank geht an die Mitglieder, welche im zweiten Jahr der Pandemie einen Solidaritätsbeitrag gesprochen haben, worauf sich die Stadt Chur ebenfalls mit einem höheren Beitrag beteiligt hat. Vera Stiffler bedankt sich auch bei den Gemeinden Felsberg, Domat/Ems, Reichenau/Tamins, Bonaduz und Rhäzüns für die gute Zusammenarbeit. Im 2021 wurde zum ersten Mal seit 2010 kein Wertschöpferpreis überreicht. Es war bis zum Schluss des Jahres aufgrund der Corona Situation schwierig einen Preisträger zu finden. Ende 2022 soll wieder ein Wertschöpferpreis übergeben werden. Die Präsidentin schliesst ihren Jahresbericht mit dem Fazit, dass aufgrund der Pandemiemassnahmen der Städtetourismus stärker gelitten hat, als in den Bergdestinationen. Umsatzeinbussen waren vor allem bedingt durch den Wegfall asiatischer Reisegruppen und Business Reisen zu verzeichnen. Trotzdem ist Chur Tourismus gut ins Jahr 2022 gestartet. Vera Stiffler übergibt das Wort an Leonie Liesch.

4.2 Bericht der Direktorin

Leonie Liesch begrüsst alle Anwesenden ganz herzlich und erwähnt, dass es Ihr letzter Bericht für Chur Tourismus sein wird.

2021 startete coronabedingt auf einem sehr tiefen Niveau. Ab Sommer 2021 zeichnete sich aber ein stetiger Aufwärtstrend ab. Dies ist darauf zurückzuführen, dass die Stadt Chur treue Besucher aus der Schweiz hat und dass auch viele Schweizer im 2021 ihren Urlaub im Inland verbracht haben. Dazu wurde die Gästekarte lanciert und neu Urban Golf in der Stadt Chur angeboten. Die Corona Pandemie hat dazu geführt, dass sich das Denken und das Reiseverhalten verändert hat. Waren es früher 45% Freizeit-Gäste und 55% Businesskunden, hat sich dies auf 2021 verlagert auf 60% Freizeit-Gäste und 40% Businessreisen. Wie sich das in Zukunft entwickelt, wird im kommenden Jahr Marc-Andrea Barandun zu berichten wissen.

Buchungen

Die Logiernächte im Sommer 2021 haben um 25% zugenommen. Dies ist jedoch mit Vorsicht zu geniessen, da dies im Vergleich zu 2020 (Lock-down, erschwerter Reiseverkehr) steht. Heute befinden sich die Zahlen auf einem gesunden Niveau und es wird auf den Sommer erwartet, dass sich die Zahlen im gleichen Bereich bewegen wie noch vor den Corona-Einschränkungen. Die Stadtführungen bewegen sich auf ähnlichem Niveau wie 2020 (752 Führungen). Diese doch beachtliche Anzahl 2020 wurde vor allem durch die Gefängnisführungen im Sennhof erreicht, es wurden 250 Führungen gemacht. Der Buchungsstand heute sieht sehr gut aus und kumuliert könnte ein neuer Rekord erreicht werden.

Im Frühling 2021 wurde die Gästekarte lanciert. Sie kommt bei Leistungsträgern und Gästen gut an und hat zusätzliche Gäste in die Museen gebracht. Die Gästekarte ist ein 3-jähriges Pilotprojekt. Entschädigungen mit den Leistungsträgern und weitere Anpassungen werden im Rahmen der Pilotphase noch definiert.

Kampagnenfokus

Der Kampagnenfokus wurde auf drei Segmente unterteilt:

Partner; Mit Partnern wie Schweiz Tourismus wurde die Städtekampagne und mit Graubünden Ferien die Touring-Kampagne durchgeführt.

Produkte; Es wurden neue Produkte auf den Markt gebracht. Das Urban Golf hat im vergangenen Jahr 2'200 Teilnehmer generiert und kann als sehr erfolgreich bezeichnet werden. Auch die Gästekarte ist gut ange laufen und stösst auf breite Akzeptanz.

Märkte; Der Fokus der zu bearbeitenden Märkte lag 2021 auf dem Heimmarkt und den Nahmärkten.

	<p>Medien Insgesamt 77 Journalisten waren auf 23 Medienreisen zu Besuch in Chur. Ein gutes Beispiel für solche Berichterstattung ist RSI. Ihre Städte-kampagne, wo verschiedene Städte, darunter Chur, vorgestellt wurden, haben 50'000 Fernsehzuschauer mitverfolgt. Das Big Air Chur Festival im Oktober 2021 hatte national und international grosse Ausstrahlung. Sowohl von Seiten der Freestyle-Szene als auch aus der Musik-Szene wurde der Event gepusht und in die Welt ge-tragen. Die Stadt Chur konnte sich als jung, modern und dynamisch po-sitionieren.</p> <p>Webseite Die Webseite von Chur Tourismus ist beliebt und wurde rege genutzt. Insgesamt 630'000 Besucher und 1.8 Mio. Aufrufe konnte die Seite ge-generieren. Die City E-Guide App wurde 3426 mal heruntergeladen. Leo-nie Liesch verweist für weitere Zahlen auf den Jahresbericht.</p>
5.	<p>5.1 Rückblick Michael Christ</p> <p>Digitalisierung Der Fokus der letzten zehn Jahre im Bereich Marketing lag untern ande-rem auch stark beim Thema Digitalisierung. Die Webseite ist für Chur Tourismus ein wichtiges Kommunikationsinstrument. In den Jahren 2018 und 2021 durchlief die Webseite einen Relaunch unter der Leitung von Graubünden Ferien. Beim Relaunch 2021 lag der Fokus auf Mobile First, da 2/3 der Besucher die Webseite über das Mobile Gerät aufrufen, was ca. 40'000 Besucher pro Monat ausmacht. Mit einer 360° Kamera wurden im 2016 spektakuläre Videos vom Alpen-bikepark Chur gemacht. Es wurden Filme aus der "Ich-Perspektive" pro-duziert, die vier Clips sind heute noch sehr beliebt auf Youtube. Ergänzt wurden das Thema 360° im 2020 mit neuen 360° Panoramaaufnahmen. Es wurden Sehenswürdigkeiten und Hotels aufgenommen, welche von Innen und Aussen im Rundum-Modus betrachtet und erlebt werden können – im Modus von Google Street View. Als neuestes Pilot-Projekt wurde in Zusammenarbeit mit Graubünden Fe-rien, als erste Destination, auf der Webseite ein Chatbot eingeführt. Der interaktive Chatbot "Gianin" deckt die häufigsten Fragen und Antworten ab und wird laufend ergänzt.</p> <p>City E-Guide Im Zuge der Digitalisierung und der mobilen Nutzung wurde der Audio-guide, welcher seit 2006 angeboten wird, durch die City E-Guide App im 2020 ersetzt. Anlässlich des Street Art Festivals wurde der City E-Guide durch eine entsprechende Street Art Tour ergänzt.</p>

Social Media Community

Auf Facebook verzeichnet die Seite von Chur Tourismus rund 12'000 Follower. Auf Instagram kann Chur Tourismus mittlerweile 8'400 Follower zählen. Im Jahr 2015 wurde in Chur das erste InstaMeet durchgeführt. Während der Coronazeit wurden Videos unter dem Motto "Khen-sch Khur" produziert, diese sind online sehr gut angekommen. Chur Tourismus arbeitet auch regelmässig mit Bloggern und Influenzern zusammen. Aktuell ist Tik Tok noch kein Thema, hier wird vereinzelt jedoch mit Graubünden Ferien und Schweiz Tourismus zusammengearbeitet – bei übergreifenden Inhalten.

Umstellung Buchungssystem

Im Jahr 2013 wurde das Buchungssystem Deskline von Tomas abgelöst. Mit diesem modernen Buchungssystem konnten neu auch Gutscheine und Erlebnisse gebucht werden. Der Gastro(s)pass, welcher seit 2005 jährlich durchgeführt wird, wurde im Zuge des neu eingeführten Pilot-Projekts "Gästekarte" auf 4Tix ebenfalls digitalisiert.

5.2 Rückblick Leonie Liesch

Leonie Liesch wurde im September 2009 zur Direktorin gewählt. 4655 Tage hat sie für Chur Tourismus gearbeitet. Sie hat sich mit Chur Tourismus identifiziert und sehr gerne 12 Jahre für den Verein gearbeitet. Sie bedankt sich ganz herzlich beim Team und erwähnt, dass es nicht selbstverständlich ist solch ein tolles Team an seiner Seite zu haben. Sie erinnert an die Serie mit der BüWo, wo das Team von Chur Tourismus on Tour war um Altstadtläden zu unterstützen. Dabei hat das Team von Chur Tourismus jeweils einen halben Tag in einem Laden in der Altstadt ausgeholfen.

Stadtführungen

Ein Highlight für Leonie ist jeweils der Saisonstart der Stadtführungen. Es werden immer neue Produkte präsentiert, mit über 25 verschiedenen Themenführungen ist daraus ein beachtliches Portfolio entstanden. Vor Corona wurde der Rekord von 1'000 Führungen geknackt, Jaqueline Cahannes hat an der 1'000sten Führung teilgenommen.

Neue Projekte

Die Direktorin erwähnt, dass in den letzten Jahren einige neue Projekte umgesetzt wurden z.B. der Moorparcours und das Brambus Center auf Brambrüesch. Das Torculum wurde durch die Stadt Chur neugestaltet. Ein besonderes Highlight für Leonie war das Alpenbart-Treffen. Aber auch in Zukunft wird noch einiges passieren, so Leonie. Das Alpenstadt Magazin erfährt einen Relaunch. Denkbar sind verschiedene Kooperationen mit Chur Bus, Graubünden Ferien, der Rhätischen Bahn, Schweiz Tourismus, Glacier- und Berninaexpress und den bestehenden Marketing Mandaten.

	<p>Die Direktorin hebt hervor, dass die Mitglieder immer erste Priorität hatten und auch haben werden. Leonie Liesch bedankt sich bei allen 393 Mitgliedern von Chur Tourismus.</p>
6.	<p>Jahresrechnung 2021</p> <p>Das Ergebnis der Jahresrechnung 2021 ist besser als prognostiziert. Bei der Erfolgsrechnung gibt es vier Faktoren, die zu beachten sind. Zum einen war der Beitrag der Stadt Chur höher, auch bei den Logiernächten schnitt die Stadt Chur besser ab als gedacht. Die Erlebnis- und Gruppenangebote wurden mehr gebucht als budgetiert. Dies wirkt sich positiv auf die Bilanz aus. Daraus ergibt sich ein Ertragsüberschuss von CHF 9'573.00. Der Gewinn wird dem Eigenkapital zugewiesen. Leonie Liesch übergibt das Wort an die Revisionstelle. Die BMU Treuhand AG ist neue Revisionsstelle von Chur Tourismus. Martin Bundi und Dominik Jenal bedanken sich bei Albin Bislin und Daniela Catregn für die saubere Buchführung. Den ersten Teil der Jahresrechnung hat im vergangenen Jahr noch eine andere Stelle geprüft, das wurde so dokumentiert und wird vom Gesetz so vorgeschrieben. Die Jahresrechnung wurde vor Ort geprüft. Die Revisionsstelle hat keine Abweichungen vom Gesetz und den Statuten feststellen können. Martin Bundi von BMU Treuhand bedankt sich für das Vertrauen und empfiehlt die Jahresrechnung zu genehmigen. Die Jahresrechnung und die Bilanz werden einstimmig genehmigt.</p>
7.	<p>Entlastung Vorstand und Geschäftsleitung</p> <p>Martin Bundi empfiehlt, gestützt auf die Genehmigung des Jahresberichts, den Vorstand und die Geschäftsleitung zu entlasten. Die Entlastung des Vorstands und der Geschäftsleitung wird einstimmig genehmigt.</p>
8.	<p>Wahlen/Genehmigungen</p> <p>8.1 Genehmigung Mitgliederbeiträge</p> <p>Dieses Jahr wird der Mitgliederbeitrag wieder wie vor der Pandemie verrechnet, sprich ohne Solidaritätsbeitrag, welcher einmalig im 2021 ergänzt wurde. Dies wird einstimmig angenommen, keine Gegenstimmen und keine Enthaltungen.</p> <p>8.2 Vorstellung neuer Geschäftsführer Chur Tourismus</p> <p>Marc-Andrea Barandun betritt die Bühne und stellt sich kurz vor. Er wird am 1. Juni 2022 den Posten als Geschäftsführer von Chur Tourismus bekleiden.</p>

	<p>8.3 Vorstandswahlen</p> <p>Vera Stiffler und Kurt Künzli geben ihren Rücktritt bekannt. Kurt Künzli war 22 Jahre im Vorstand von Chur Tourismus. Vera Stiffler war 10 Jahre im Vorstand und seit 01.01.2021 Präsidentin. Helena Mettler, bislang Vertreterin der Stadt Chur, demissioniert ebenfalls.</p> <p>Vorschläge seitens des Vorstandes Neu:</p> <ul style="list-style-type: none">• Jago Leyssens, Fachbereich Hotellerie und Gastronomie <i>bis 2018 Vorstand Bener Park, aktuell Geschäftsleitung Hotel ABC Chur, Prüfungsexperte SSTH</i>• Victor H. Zindel, Fachbereich Kultur / Stadt Chur <i>Leiter Regionalmanagement Plessur / Kontaktstelle Wirtschaft Stadt Chur</i> <p>Folgende Vorstandsmitglieder stellen sich zur Wiederwahl:</p> <ul style="list-style-type: none">• Jon Andrea Schocher, bisher (neu Co-Präsident)• Sandra Adank, bisher (neu Co-Präsidentin)• Manfred Kürschner, bisher <p>Es gibt keine weiteren Vorschläge seitens der Mitglieder. Die Co-Präsidenschaft von Jon Andrea Schocher und Sandra Adank wird von den Mitgliedern angenommen.</p> <p>Alle vorgeschlagenen Vorstandsmitglieder wurden einstimmig gewählt.</p> <p>Jon Andrea Schocher übernimmt das Wort. Der Vorstand hat vier wichtige Punkte, auf die er sich in seiner Amtszeit fokussieren will. Die Mitarbeiter, die Mitglieder, Finanzielle Mittel und die Statuten.</p>
<p>9.</p>	<p>Informationen zum Geschäftsjahr 2022</p> <p>9.1 CD/CI</p> <p>Die Marke Graubünden hat sich verändert und auch die Markenfamilie hat sich dementsprechend angepasst. Beim Logo ist der Claim "die Alpenstadt" weggefallen, dieser ist nicht mehr fixer Bestandteil des Logos, sondern wird nur noch als Textbaustein verwendet.</p> <p>9.2 RheinWelten</p> <p>Das Projekt RheinWelten wird im Juni 2022 lanciert. RheinWelten verläuft auf der Rhein Route Nr. 2 dem Rhein entlang vom Oberalppass bis zur Grenze in Basel. In 14 Erlebniswelten entdecken Reisebegeisterte mit dem Velo oder E-Bike regionale, kulinarische und kulturelle Highlights. Das Ziel dieses Projekts ist es den Tourismus entlang des Rheins zu fördern. Chur wird ein Teil dieser nationalen Kampagne sein und beteiligt sich auch finanziell am Projekt.</p>

	<p>9.3 Stadtführungen</p> <p>Im 2022 wurde die joggende Stadtführung neu ins Angebot genommen. Wie der Name schon verrät wird eine Stadtführung mit einer angenehmen Joggingrunde verbunden. Bis April 2022 wurde die neue Stadtführung bereits 200 Mal gebucht.</p> <p>9.4 Neue Geschäftsleitung / Umzug Regionales Informationszentrum</p> <p>Per 1. Juni 2022 hat Chur Tourismus einen neuen Geschäftsführer. Marc-Andrea Barandun übernimmt die Leitung von Leonie Liesch. Der Bahnhof Chur wird ab Frühjahr 2023 umgebaut. Dies bedeutet, dass das Regionale Informationszentrum und ChurBus umziehen müssen. An welchem Ort und in welcher Form das RIZ in Zukunft daher kommen wird ist zu diesem Zeitpunkt noch nicht klar, dies wird im Verlauf des Sommers kommuniziert.</p>
10.	<p>Kenntnisnahme Budget 2022</p> <p>Es wird mit einem Verlust von CHF 12'800.00 gerechnet. Der Verlust ist aufgrund des ausserordentlichen Auftrags von Grossrat Thomas Rüegg und Mitunterzeichnete zu verzeichnen. Dank diesem Auftrag kann Chur Tourismus im 2022 über ein Sonderbudget von CHF 50'000 verfügen und damit Massnahmen in Zusammenarbeit mit Schweiz Tourismus umsetzen. Chur Tourismus trägt dabei in Abstimmung mit dem Kanton Graubünden einen Anteil von CHF 13'500. Dieser Auftrag wurde erst im 1. Quartal 2022 freigegeben, weshalb der Kostenanteil für diese Massnahmen in der Budgetierung 2022 per Ende 2021 noch nicht eingeflossen ist.</p> <p>Das Budget wird zur Kenntnis genommen.</p>
11.	<p>Varia und Umfrage</p> <p>Es gibt keine Wortmeldungen von den Anwesenden Gästen und Mitgliedern.</p> <p>Leonie Liesch, Michael Christ, Vera Stiffler und Kurt Künzli werden auf der Bühne verabschiedet. Ihnen wird für Ihre Arbeit für Chur Tourismus herzlich gedankt.</p> <p>Das Team der Stadtführer betritt die Bühne. Sie singen zum Abschied das Churer Stadtlied gemeinsam mit den Gästen und Mitgliedern.</p>